80. Jahresbericht

Basel, 28. Juni 2010
Inhalt

Vorwort ..................................................................................................................... 1

Übersicht über die Kapitel zur Wirtschaftsentwicklung ......... 3

I. Nach der Rettung: Intensivstation verlassen
und Reformen abschließen ................................................................. 7

In der Notaufnahme: Die ersten Reaktionen auf die Krise .............. 8
Intensivbehandlung: Das Problem gefährlicher Nebenwirkungen .... 9
Diagnose: Die Ursachen der Krise ................................................................. 11
  Mikroökonomische Ursachen ................................................................. 11
  Makroökonomische Ursachen ............................................................... 12
Behandlung der Ursachen der Krise ......................................................... 13
Rezept: Abbau der Risiken von zusammenhängenden Engagements
und Verflechtungen .................................................................................. 15
  Reduzierung des Ausfallrisikos einzelner Institute ................................. 15
  Verringerung der Wahrscheinlichkeit eines systemweiten Zusammenbruchs
Rezept: Verringerung der Prozyklizität ....................................................... 20
Reformen: Zentrale noch ausstehende Aufgaben ................................. 21
Zusammenfassung ......................................................................................... 23

II. Von der Notaufnahme auf die Intensivstation:
Jahresrückblick ......................................................................................... 25

Unsichere Erholung ....................................................................................... 25
  Erholung der Märkte .............................................................................. 25
  Ungleichmäßige Wirtschaftserholung ...................................................... 27
  Besorgnis über Länderrisiko angesichts rasant zunehmender
    Haushaltsdefizite ............................................................................... 29
Geldpolitik nach wie vor außerst expansiv ................................................. 31
Anfällige Banken ......................................................................................... 33
Verschuldung der privaten Haushalte: Wo stehen wir heute? ............ 36
Kasten: Entwicklung der Kreditvergabe nach Krisen: Bisherige Erfahrungen... 37
Zusammenfassung ......................................................................................... 39

III. Sind die Risiken der Niedrigzinspolitik höher als ihr Nutzen? 41

Binnenwirtschaftliche Nebenwirkungen der niedrigen Zinsen ............ 43
  Rückgang der gemessenen und der wahrgenommenen Risiken ............ 43
  Das Streben nach Rendite .................................................................... 44
  Zinsänderungsrisiko ............................................................................ 45
Verzögerung von Bilanzbereinigungen ........................................ 46
Lahmgelegte Geldmärkte ............................................................. 47
Auswirkungen niedriger Zinsen auf Drittländer ............................ 50
Zusammenfassung ....................................................................... 52

IV. Wirtschaftspolitische Herausforderungen für die aufstrebenden Volkswirtschaften nach der Finanzkrise ...... 53

Außenwirtschaftliche Ungleichgewichte und Kapitalströme:
  Fortsetzung der problematischen Trends? .................................. 54
  Wirtschaftspolitische Optionen .................................................. 56
Devisenmarktinterventionen – Teil des Problems oder Teil der Lösung? .............................. 57
Kapitalverkehrskontrollen und Finanzaufsicht als weitere Optionen? .................................. 61
Die Zukunft des US-Dollars als internationale Währung .......................... 63
Kasten: Lehren aus der Krise für die Rolle des US-Dollars als internationale Währung .............. 64
Zusammenfassung ................................................................... 66

V. Tragfähigkeit der öffentlichen Finanzen in den Industrieländern: Risiken und Herausforderungen ........ 67

Entwicklung der Staatsverschuldung und kurzfristige Aussichten .................. 68
Kasten: Künftige Entwicklung der Staatsfinanzen in den aufstrebenden Volkswirtschaften ....................... 72
Langfristige Prognosen zur Staatsverschuldung .................................. 73
Folgen hoher Verschuldung ................................................................ 75
  Risiken einer Staatsinsolvenz ...................................................... 75
  Gesamtwirtschaftliche Folgen ....................................................... 77
Herausforderungen für die Zentralbanken ........................................ 78
Verringerung der Haushaltsungleichgewichte ........................................ 79
Zusammenfassung ..................................................................... 83

VI. Die Zukunft des Finanzsektors .................................................... 85

Der Finanzsektor im gesamtwirtschaftlichen Vergleich ........................... 85
  Relative Ertragsentwicklung ......................................................... 86
  Relative Größe ........................................................................ 88
Zunahme des internationalen Bankgeschäfts ........................................ 89
Entwicklung des Finanzsektors in nächster Zeit .................................... 90
Konvergenz in Richtung eines neuen Geschäftsmodells .................. 92
  Triebkräfte des Konvergenzprozesses ........................................ 92
  Auf dem Weg zu einer verbesserten Refinanzierung und Liquiditätssteuerung .................. 94
Höheres Eigenkapital: Gibt es einen Zielkonflikt zwischen
  Widerstandsfähigkeit und Ertragskraft? ....................................... 96
Kasten: Eigenkapitalausstattung und Ertragskraft einer repräsentativen Bank .... 99
Zusammenfassung .................................................................. 100
VII. Makroprudenziale Politik und Umgang mit Prozyklizität ........................................ 101

Kasten: Was ist ein makroprudenziales Instrument? .................................................. 102
Zentrale Elemente eines makroprudenzialen Regelwerks ....................................... 103
  Ein klar definiertes und realistisches Ziel ................................................................. 103
  Eine Umsetzungsstrategie ............................................................................................ 107
  Sektor spezifisches Vorgehen ...................................................................................... 111
  Institutionelle Strukturen ............................................................................................. 112
  Länderspezifische Gegebenheiten und internationale Aspekte ................................ 113
Implikationen für die Geldpolitik .................................................................................. 114
Zusammenfassung .......................................................................................................... 115

Organisation der BiZ per 31. März 2010 .................................................................... 122

Die BiZ: Aufgabe, Tätigkeit, Führungsstruktur und Jahresabschluss ......................... 123

Mitgliedszentralbanken der BiZ .................................................................................... 158
Verwaltungsrat der BiZ ................................................................................................. 159
Jahresabschluss ............................................................................................................. 169
Bericht der Buchprüfer ................................................................................................. 229
5-Jahres-Überblick ....................................................................................................... 230

Grafiken

II.1 Preise von Vermögenswerten ................................................................. 26
II.2 Wirtschaftliche Erholung ................................................................. 28
II.3 Verschuldung, Defizite und Kreditrisikoprämien von Staaten ............ 29
II.4 Forderungen und Verbindlichkeiten von Zentralbanken ................... 32
II.5 Indikatoren für die Solidität von Banken ........................................ 34
II.6 Refinanzierungsgänge von Banken .................................................. 36
II.7 Kreditwachstum und Kreditvergabestandards ................................. 38
II.8 Verschuldung der privaten Haushalte und des Staates ..................... 39

III.1 Nominale und reale Leitzinsen ....................................................... 41
III.2 Indikatoren des Strebens nach Rendite ........................................ 44
III.3 Indikatoren der Aktivität an den Geldmärkten ................................ 48
III.4 Rohstoffexporteure und aufstrebende Volkswirtschaften ................. 49
III.5 Geldpolitische Reaktionen ............................................................. 50
III.6 Carry-Risiko-Verhältnis ................................................................. 51

IV.1 Internationale Finanzindikatoren für aufstrebende Volkswirtschaften . 53
IV.2 Determinanten von Kapitalströmen in die aufstrebenden Volkswirtschaften ................................................................. 55
IV.3 Währungsreserven ........................................................................ 58
IV.4 Währungsreserven, Geldmenge und Kredite ................................... 60

V.1 Staatsverschuldung und öffentlicher Finanzierungssaldo .................... 67
V.2 Staatsverschuldung ........................................................................ 69
V.3 Künftige Auswirkungen der Bevölkerungsalterung ............................ 71
V.4 Prognosen der Bruttostaatsverschuldung ........................................ 74
V.5 Struktur der Staatsverschuldung ..................................................... 76
V.6 Inflationserwartungen .................................................................... 79

VI.1 Entwicklung von Finanzaktien im Vergleich .................................... 87
VI.2 Finanzaktien in extremen Marktphasen .......................................... 87
VI.3 Größe des Finanzsektors ................................................................ 88
VI.4 Bedeutung des internationalen Bankgeschäfts ............................... 89
VI.5 Fälligkeitenstafelung von Bankanleihen ....................................... 90
VI.6 Der Bankensektor im Umfeld von Krisen ...................................... 92
VI.7 Markteinschätzung von Kreditrisiken im Finanzsektor .................... 93
VI.8 Dezentralisierung des internationalen Bankgeschäfts ................. 94
VI.9 Finanzierung der Auslandsverschuldung durch Bankkredite .......... 95
VI.10 Ausgangslage vor und Entwicklung während der Krise von 40 großen Banken ................................................................. 97

VII.1 Aufbau und Abbau von Kapitalpolstern auf der Basis von Kreditlücken ................................................................. 110
### Tabellen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kapitel</th>
<th>Titel</th>
<th>Seite</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>I.1</td>
<td>Fortschritte bei der Reform des Finanzsystems</td>
<td>14</td>
</tr>
<tr>
<td>II.1</td>
<td>Ertragslage von großen Banken</td>
<td>33</td>
</tr>
<tr>
<td>V.1</td>
<td>Haushaltslage und -prognosen in ausgewählten fortgeschrittenen Volkswirtschaften</td>
<td>70</td>
</tr>
<tr>
<td>V.2</td>
<td>Beispiele erfolgreicher großer Konsolidierungen</td>
<td>80</td>
</tr>
<tr>
<td>VI.1</td>
<td>Ertragslage und Fremdkapitalhebel</td>
<td>86</td>
</tr>
<tr>
<td>VII.1</td>
<td>Maßnahmen zur Verringerung der Prozyklizität aufgrund von Entscheidungsprozessen</td>
<td>104</td>
</tr>
<tr>
<td>VII.2</td>
<td>Aufsichtsinstrumente zur direkten Beschränkung einzelner Aktivitäten von Finanzinstituten</td>
<td>105</td>
</tr>
<tr>
<td>VII.3</td>
<td>Bereits eingesetzte oder vorgeschlagene antizyklische Aufsichtsinstrumente</td>
<td>106</td>
</tr>
<tr>
<td>VII.4</td>
<td>Beispiele für diskretionäre Maßnahmen als Reaktion auf Immobilienmarktentwicklungen</td>
<td>109</td>
</tr>
</tbody>
</table>
Abkürzungen und Zeichen

LS, RS       linke Skala, rechte Skala
...        nicht verfügbar
.           nicht anwendbar
–           null oder vernachlässigbar gering
$           US-Dollar, wenn nicht anders angegeben

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.


Ferner empfiehlt der Verwaltungsrat, SZR 148,6 Mio. dem Allgemeinen Reservefonds, SZR 12,0 Mio. dem Besonderen Dividenden-Reservefonds und den verbleibenden Betrag von SZR 1 325,1 Mio. dem Freien Reservefonds zuzuweisen.


Basel, 11. Juni 2010

JAIME CARUANA
Generaldirektor